

# Reise nach China mit Vögele-Reisen

12. – 26. Juni 2008

## Eindrücke

China ist ein faszinierendes Land: Leute, Kultur, Musik.

Wir erlebten die Chinesen als freundliche Menschen; sie haben recht viel Humor, sind kontaktfreudig; man grüsst sich, vor allem wenn man durch die Altstadtviertel spaziert; wir hatten nie das Gefühl von Bedrohung, man fühlt sich auf den Strassen sicher, auch abends; sie sind am Kontakt mit den „Langnasen“ interessiert, wollen sich mit ihnen fotografieren lassen.

Sie sind sehr fleissig, sind gute Händler; viele wollen etwas verkaufen, haben offensichtlich Spass am Märten.

Sie sind sehr dienstbereit, im Hotel, in den Läden; in fast jeder öffentlichen Toilette ist eine Person, welche hilft und das Papier zum Hände abtrocknen reicht. Aufgefallen in der Altstadt Hutong in Beijing ist, dass sehr viele öffentliche Toiletten gebaut wurden (sehr sauber).

Die besuchten Städte sind generell sehr sauber, es liegt nichts auf der Strasse, keine Graffiti-Schmierereien.

In den besuchten Städten wird sehr viel gebaut, Wolkenkratzer in amerikanischem Stil, moderner Design; Altstadtviertel wurden vor allem in Shanghai abgerissen, man will dort aber nun doch einen Teil im ursprünglichen Zustand erhalten oder in traditionellem Stil neu bauen. In Xian dürfen innerhalb der vollständig erhaltenen Stadtmauern (insgesamt 14 km) nur Dächer im traditionellen chinesischen Stil gebaut werden und nicht höher als der Glockenturm im Zentrum. In Peking wird z.B. die Altstadt Hutong saniert, wird top aussehen.

Das chinesische Volk ist sehr ehrgeizig und stolz; man will die höchsten Gebäude, hat die längsten Flüsse, den höchsten Staudamm, den längsten Stausee, hat die meisten Leute, hat alle Kriege gegen die Amerikaner gewonnen (!), ist sportlich Spitze (Kung Fu, Tischtennis etc.).

Das ganze Land bereitet sich auf die Olympiade vor, Eröffnung am 8.8.08 um 8:08:08 (heilige Zahl), Beijing wird besonders herausgeputzt, entlang der Strassen viele Blumenbeete.

Man hat nicht den Eindruck, dass die Leute unter politischem Druck stehen (z.B. keine abweisenden Mienen analog dem Erlebten bei unserem Besuch in Dresden 1986). Mit den verschiedenen Reiseführern konnte man diskutieren, wobei wir natürlich von Westlern „beliebte“ Themen wie „Menschenrechte“ gar nicht ansprechen wollten – wie wir es bei politischen Themen im Ausland immer so machen. Ein Reiseführer hat einen grossen historischen Diskurs darüber gehalten, warum Tibet zu China gehöre (die jeweiligen Dynastien waren in der Vergangenheit häufig durch Verheiratung verbunden). Danach war auch Taiwan immer Bestandteil Chinas. Nachdem ich zufällig mal von den „Tibetern“ gesprochen habe, wurde ich von einer örtlichen Reiseführerin korrigiert, ich spräche wohl von den „Tibetischen Chinesen“. Politisch ist China immer noch eine Diktatur, z.B. auf dem Tian'anmen-Platz sollen sich viele Geheimpolizisten aufhalten.

Man stellt fest, dass eine grosse wirtschaftliche Dynamik im Lande herrscht, viele Baustellen, schöne Läden. Es gibt bereits Tausende von Millionären, und recht viele Leute müssen offenbar sehr gut verdienen. Wohnungen in den Städten sind nicht billig. Die Städte sind voller Autos, ich glaube, ich habe kein Auto gesehen, das älter als 10 Jahre ist, man sieht meist die neuesten Modelle, z.B. Audi A6, A8, Mittelklasse-Japaner Toyota Camry und Mazda 6 und amerikanische Wagen. China hat auch eine eigene Produktion von VW (keine Kleinwagen). In Shanghai und Beijing sind Staus häufig, oft 9-spurige Strassen! In Chongqing wird nur mit Erdgas gefahren. Vor allem Peking hat recht Smog. Man hat den Eindruck, dass Alternativenergien und der Umweltschutz zu einem Thema werden.

China wird bezüglich wirtschaftlicher Leistung Japan und Deutschland bald überholen, und wenn sie so weitermachen, vielleicht auch die USA. Das Land hat grossen Leistungswillen und Disziplin: Man will wieder das Reich der Mitte sein.

# Reise

## Erster Tag (Do)

Flug Zürich (Depart 13:55) - Frankfurt - Shanghai

## Zweiter Tag (Fr)

Shanghai (Arrive 09:55)

Maglev Transrapid Train (Magnetschnellbahn, wir haben im Maximum 431 km/h erreicht)

Bund (Hafenpromenade)

Huangpu Park

Nanking-Strasse

ERA Intersection of Time (chinesische Akrobatik-Show)

The Rendezvous Merry Hotel, 396 Yanan Road West, Shanghai 200040, China

## Dritter Tag (Sa)

Shanghai

18 Mio Einwohner

Yuyuan-Garten

Altstadt (Nanshi)

Jaddebuddha-Tempel

Volkspark

Xian Tian Di Strasse

Französische Konzession

Gründungshaus der KP China (1. Juli 1921, 21 Teilnehmer u.a. Mao Zedong)

Museum für Wohnkultur

Jinmao Observatory (in Pudong)

Grösstes Kaufhaus Chinas (Super Brand Mall - Zhengda Guangchang)

Shanghai bei Nacht (beleuchtetes Springbrunnen-Wasserspiel, Nanking-Strasse)

## **Vierter Tag (So)**

Shanghai - Yichang

Am Mittag Flug Shanghai - Yichang

Fahrt durch und Besichtigung von Yichang

Besuch einer Seidenraupenzucht und Seidenweberei

Übernachten in Yichang auf Schiff MS Fortune

## **Fünfter Tag (Mo)**

Yangze

Drittlängster Fluss der Welt, 6380 km

Taiji-Morgenturnen mit Taiji-Meister (jeden Morgen auf dem Yangze)

Fahrt bis zum Drei Schluchten Staudamm

Landgang zur Baustelle des

Drei Schluchten Staudammes                      130 m Stauhöhe, 600 km Staulänge

Durchfahrt durch die Schleusen des

Staudammes (vier, eine noch nicht in Betrieb)

Xiling Schlucht

Vortrag über Yangze und Drei Schluchten Staudamm (Vorteile sollen überwiegen)

Präsentation Shu Seidenstickerei

## **Sechster Tag (Di)**

Yangze

Ausflug ab Badong mit Boot auf den Nebenfluss Shennong, Umstieg auf Treidelboote

Wu Schlucht

Gipfel der Göttin und andere berühmte, mystische Berge

Qutang Schlucht

Eisenschloss (der Fluss wurde früher hier mit Eisenketten abgesperrt)

Chinesische Ganzkörpermassage, Therese Coiffeur

Vorführung chinesische Innenflaschenmalerei und Reispapiermalerei

Kulturabend, traditionelle Tänze und Musik

## **Siebter Tag (Mi)**

Yangze

Landgang Besuch der Geisterstadt Fengdu

## **Achter Tag (Do)**

Übernachten auf Schiff (Ankunft am frühen Morgen in Chongqing)

Chongqing

33 Mio Einwohner, grösste Stadt der Welt,  
direkt Peking unterstellt

Stadtbesichtigung

Besuch des Marktes

Fahrt zum Pipa-Shan-Park, höchster Punkt der Stadt

Teilnahme an einer Teezeremonie

Museum über die Drei Schluchten inkl. Staudamm und Stauung

Besuch der Altstadt

Einkehr in einem Teehaus, ein kleines Orchester spielte traditionelle chinesische Musik

Nachmittags Flug Chongqing - Xian

Royal Garden Xian Hotel, 334 Dongdajie, Xian 710001, China

Abends Versuch in Xian, die zerbrochene Brille von Therese flicken zu lassen oder  
eine neue zu beschaffen (der Versuch misslang leider)

## **Neunter Tag (Fr)**

Xian

8 Mio Einwohner, Provinz Shanxi 30 Mio Einwohner

Terrakotta-Armee

Zwei Bronzewagen

Stelenwald in Konfuziustempel

Abends Maultaschen-Essen (18 verschiedene Arten)

Beleuchtetes Wasserspiel mit Musikbegleitung

Tanz auf öffentlichen Plätzen

## **Zehnter Tag (Sa)**

Xian

Begehung Stadtmauer

Glockenturm

Trommelturm

Grosse Moschee (im chinesischen Baustil gebaut)

Islamischer Markt

Grosse Wildgans-Pagode

Nachmittags Flug Xian - Peking

## **Elfter Tag (So)**

Peking

17 Mio Einwohner + ca. 3 Mio Nicht-Angemeldete

(Wanderarbeiter, z.B. für Olympia-Vorbereitung)

Himmelstempel

Platz des Himmlischen Friedens (Tian'anmen)

Kaiserpalast

Peking-Ente-Essen

Abends Peking-Oper

Holiday Inn Central Plaza, 1 Caiyuanjie, Xuanwuqu, Beijing 100053, China

Verlängerung

## **Zwölfter Tag (Mo)**

Ausflug in den Norden von Peking

Besuch einer Cloisonné-Fabrik

Grosse Mauer

Ming-Gräber

Strasse der Seelen

Abends Kung-Fu Show (The Legend of Kung Fu)

## **Dreizehnter Tag (Di)**

Peking

Lamatempel

Haus des Konfuzius

Mittagessen mit Konkubinen in traditioneller Tracht

Sommerpalast

Spaziergang am Kunming See

Beijing Pearl Market

Abends Spaziergang und Hot Pot - Essen

Kauf Rotes Büchlein mit den Worten des Vorsitzenden Mao (20 Y) sowie Mao-Uhr (winkender Mao - 30 Y) und rote Olympia-Kappe (Imitation - 20 Y) und Olympia-Taschenuhr (30 Y) (Test im Feilschen bestanden!). Der Händler wurde von einem Geheimpolizisten weggejagt, als wir in die Nähe des Hotels kamen. Im Hinblick auf die Olympiade hat man in Peking den fliegenden Händlern offenbar ihr Handwerk verboten.

## **Vierzehnter Tag (Mi)**

Peking

Zur freien Verfügung

Trommelturm

Glockenturm

Spaziergang durch die Altstadt Hutong

Besuch des Hauses von Mao Dun (Schriftsteller, Kulturminister unter Mao)

Spaziergang an den Houhai See

Mittagessen am See, Schlangenmenü bestellt (!?)

## **Fünfzehnter Tag (Do)**

Flug Peking (Depart 13:15) - München - Zürich (Arrive am 26.6.08 um 19:15)

28. Juni 2008

Alfred Mühleemann

[www.miag.ch/muhlemann](http://www.miag.ch/muhlemann)